

<b>Zeitschrift:</b>	Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio
<b>Herausgeber:</b>	geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
<b>Band:</b>	116 (2018)
<b>Heft:</b>	3
<b>Rubrik:</b>	Mitteilungen = Communications

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 1. Schweizer Landschaftskongress

23./24. August 2018 in Luzern

Wie sieht die Schweiz von morgen aus? Welche Landschaften wünschen wir uns und was sind sie uns wert? Wie prägen Megatrends und Veränderungen in unserem persönlichen Verhalten die künftige Landschaft? Wer sind die zentralen Akteure der Landschaftsentwicklung? Welche Steuerungsinstrumente stehen uns zur Verfügung und welche sollten neu geschaffen werden?

Der 1. Schweizer Landschaftskongress des Forums Landschaft lädt Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Praxis, Forschung und Lehre ein zum Austausch über die vielschichtigen Fragestellungen, die unseren Lebensraum betreffen. Der Kongress hat zum Ziel, gemeinsame Werte und Qualitäten, aber auch Bruchstellen und Kontroversen aufzudecken und eine fruchtbare Debatte zur Weiterentwicklung der Landschaft anzustossen. Mit Keynotes von: Bernard Debarbieux, Ulrike Tappeiner, Daniel Müller-Jentsch, Matthias Daum, Anette Freytag.

### Die Landschaft der Zukunft braucht Gestaltung

Landschaft ist wertvoll. Für Bewohnerinnen und Bewohner der Schweiz steht sie ganz oben, wenn es um Wohnen, Freizeit oder Ferien geht. Sie fühlen sich ihr verbunden. Als Wahrzeichen mit weltweiter Ausstrahlung

zieht Schweizer Landschaft auch viele Besucherinnen und Besucher an.

Landschaft ist aber kein statisches Gebilde, sondern befindet sich in stetem Wandel: Digitalisierung, globale wirtschaftliche und klimatische oder demographische Veränderungen beeinflussen die Landschaft und ihre Wahrnehmung. Die Biodiversität nimmt ab, kulturelle Zeugen gehen verloren und regionale Besonderheiten verwischen. Dieser Wandel hat sich in den letzten Jahrzehnten beschleunigt, beschäftigt die Fachwelt und lässt auch die Bevölkerung nicht kalt – sei es im Zusammenhang mit Zersiedelung, Strukturwandel in der Landwirtschaft, Energiewende, Bauen ausserhalb der Bauzone oder im Umgang mit Naturgefahren.

Die Veränderungen spielen sich vor dem Hintergrund einer grossen gesellschaftlichen Nachfrage nach «hochwertigen» oder schlicht «schönen» Landschaften ab. Sie fordern aber auch einen anderen Umgang mit der Landschaft und eröffnen ein weites Spannungsfeld, in dem es den Landschaftswandel bewusster zu gestalten gilt.

### Landschaft zur Diskussion stellen

Der 1. Schweizer Landschaftskongress stellt die Landschaft in der Schweiz zur Diskussion. In drei thematischen Schwerpunkten stellen

wir die Frage nach den Wurzeln unseres Landschaftsverständnisses, nach den Faktoren, die zum Landschaftswandel beitragen und nach der künftigen Entwicklung der Landschaft. Der 1. Schweizer Landschaftskongress wird zusammen mit den Träger- und Partnerorganisationen unter der Führung des Forums Landschaft organisiert:

- Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT
- Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL
- Bundesamt für Umwelt BAFU
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE
- Bundesamt für Kultur BAK
- Bundesamt für Landwirtschaft BLW
- Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA
- Pro Natura
- Konferenz der Beauftragten für Natur- und Landschaftsschutz (KBNL)
- Bau-, Planungs- und Umweltdirektorenkonferenz (BPUK)
- Kantonalplanerkonferenz (KPK)
- BSLA Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
- Netzwerk Stadt und Landschaft NSL (ETH Zürich)
- ILF Institut für Landschaft und Freiraum, Hochschule Rapperswil

Infos und Anmeldung:  
<http://landschaftskongress.ch>

**SIE VERÄNDERT ALLES.**  
**VERMESSUNG. LASERSCANNING.**  
**BILDAUFNAHMEN.**

Hochgenaue Totalstation, Laserscanning mit 26.600 Punkten pro Sekunde und vier Kameras für perfekte Bildaufnahmen: die Trimble SX10 Scanning Totalstation.

A professional surveying instrument, the Trimble SX10 Scanning Totalstation, mounted on a tripod and connected to a data collector.

**NEXT GENERATION: TRIMBLE SX10 SCANNING TOTALSTATION**

Logos of the companies that make up the MEB Group: MEB, BIM, MEA, and MEA.

Weitere Informationen unter [www.allnav.com](http://www.allnav.com)

**ALLNAV**